



Die bestehende Straßenflut und der Wechsel von giebel- und traufständigen Gebäuden ist zu erhalten.

Von der Abstandsflächenregelung nach § 6 Sächs.BO kann abgewichen werden, wenn die den Zielen dieser Satzung entsprechen und es die ortstypische Bauweise erfordern.



Es gibt viele Möglichkeiten eine Hofeinfahrt zu gestalten. Das Hoftor ist der Übergang zwischen öffentlichen und privaten Raum, es vermittelt den ersten Eindruck vom Hof und soll deshalb seiner besonderen Bedeutung auch in der Gestaltung gerecht werden. Hier sind zweiflügelige Drehtore mit einer Seitentür und gemauerten Pfeilern vorherrschend. Dem dörflichen Charakter entsprechen die Lattenzäune und das Kleinpflaster.



- 1994** das neue Hotel „Residenz“ wird eröffnet, die Kirche wird von außen restauriert
- 1995 / 96** Hohenheida erhält eine neue Straßenbeleuchtung,
- 1997** erfolgt die Eingemeindung Seehausen / OT Hohenheida nach Leipzig.
- 2000** im November dieses Jahres wurde der Bürgerverein gegründet.
- 2003** das BMW –Werk 700 m südlich von Hohenheida wird fertig gestellt.
- 2004** zwischen dem Hotel Residenz und dem Denkmal für die Gefallenen des Krieges wurde der Straßenbelag erneuert.
- 2005** im Frühjahr wurde der Kinderspielplatz unseres Ortes eingeweiht, auch das alte Schulhaus wurde saniert.





alte Trafostadion



Platz vor dem Gasthof mit Waage



Alte Scheune – typisch für die Hohenheidaer Flur